

[13253]

Ende April beginnt zu erscheinen:

Afrika

von

Dr. Wilhelm Sievers.

Mit ungefähr 130 Abbildungen im Text, 13 Karten und 14 Tafeln in Chromodruck und Holzschnitt

von

G. Compton, G. Seyn, W. Auh-
nert, G. Mühel u. a.

10 Lieferungen zu je 1 M. Ladenpreis.

Unser neues Buch eröffnet eine Reihe geographischer Handbücher, von denen jeder Band einem der fünf Erdteile gewidmet sein soll. Zum erstenmal wird in dem zunächst erscheinenden Band „Afrika“ von dem bekannten Reisenden und Geographen unser ganzes modernes Wissen von dem dunkeln Erdteil in anschaulicher und reizvoller Darstellung zusammengefaßt und mit Beigabe einer Menge wertvoller Abbildungen und Karten dem großen, nach Aufklärung verlangenden Publikum in der empfehlenden äußeren Form geboten, die unsre naturgeschichtlichen Hausbücher, wie „Brehms Tierleben“, „Katzels Völkerkunde“ u. so vorteilhaft auszeichnet.

Wie mit diesen, so hoffen wir auch mit unsern geographischen Handbüchern ein konkurrenzloses und zeitgemäßes Unternehmen ins Leben zu rufen, welches der deutschen Literatur zur Ehre gereichen und die Vertriebsbemühungen des Buchhandels mit bestem Erfolg lohnen wird.

Monatlich erscheinen 2—3 Lieferungen, so daß der vollständige Band von „Sievers' Afrika“ (gebunden 12 M. Ladenpreis) im September d. J. vorliegen wird.

Die Bezugsbedingungen stehen zu der Höhe des Absatzes im gerechten Verhältnis und lauten für

einzelne Exemplare mit 30%
über 25 Exemplare mit 35%
über 50 Exemplare mit 40%
über 100 Exemplare mit 45%.

Lieferung 1 in Kommission mit Gutschrift bei der Versendung verloren gehender Exemplare. — Prospekte gratis.

Wir bitten, unserm neuen Unternehmen ein vertrauensvolles Interesse entgegenzubringen und den Bedarf an Betriebsmaterial (erste Lieferung, Streifbänder zur Versendung der ersten Lieferung mit Boten, illustrierte Prospekte, Anzeigeklischees) auf dem Bestellzettel des versandten Rundschreibens uns recht bald aufzugeben.

Leipzig und Wien, Ende März 1891.

Bibliographisches Institut.

[13248] In Kürze kommt zur Versendung:

Professor Sylvan's junge Ehe und andere Novellen

von

Alexandrine von Solmsblad.

Brosch. 3 M.; geb. 4 M.

Alexandrine von Solmsblad hat sich bereits als vorzügliche Novellistin bekannt gemacht. Die vorliegenden Erzählungen sind außerordentlich frisch und spannend geschrieben und werden jedenfalls in den weitesten Kreisen Anerkennung finden.

Wo die letzten Häuser stehen.

Eine Geschichte vom Alltag

von

M. Brée.

Brochiert 3 M.; geb. 4 M.

Niemand wird diese ergreifende Erzählung aus dem Wiener Volksleben ohne Befriedigung aus der Hand legen. Ich empfehle dieses Buch ganz besonders und mache namentlich auch die österreichischen Firmen darauf aufmerksam.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 7/6.

Dresden.

G. Pierson's Verlag.

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior)
in Hannover.

[13264]

Zum Massenabsatz geeignet und bestimmt!

In Kürze erscheint:

Die nationale Einigung der Deutschen,

die

Entwicklung und die Aufgaben
des Reiches.

Von

Dr. Otto Henne am Rhyu.

Inhalt:

1. Wie ist das deutsche Reich entstanden?
2. Was haben die Deutschen ihrer Einigung unter Preußens Führung zu verdanken?
3. Was thut dem Deutschen Reiche not?

Etwa 120—130 S. Lex.-8°.

Preis geheftet in feiner Ausstattung etwa
1 M. 50 J.; geb. 2 M.

In einem Rückblick giebt der Verfasser zunächst in obiger höchstinteressanten Abhandlung eine kurze Geschichte der deutschen Einigungsbestrebungen, verbreitet sich sodann im zweiten Abschnitte über die großen Vorteile, die wir nach außen und innen unserer nationalen Einigung zu verdanken haben und die ganz dazu angethan seien, die Partikularisten mit den gewordenen Zuständen im Reiche vollkommen auszusöhnen, und bespricht im dritten und letzten Abschnitte insbesondere die Gefahren, welche dem Reiche durch das rapide Anwachsen der Sozialdemokratie drohen, wenn sich das deutsche Bürgertum nicht endlich aus seiner Indolenz und Gleichgültigkeit aufrafft, wenn die ordnungsliebenden Parteien nicht allen Hader unter einander begraben, fest zusammenhalten und mit Thatkraft den vaterlandslosen Sozialdemokraten entgentreten.

Es liegt wohl auf der Hand, daß eine Schrift, wie die obige, welche für jeden Deutschen von großem Interesse ist, sehr leicht verkäuflich ist. Ich habe den Preis derselben darum niedrig gestellt, um einen großen Absatz in allen Kreisen des Volkes zu ermöglichen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung liefere ich mit 25%, gegen
bar mit 33 1/3% Rabatt und gewähre auf

10 × 1 Freie Exemplar.

Handlungen, die sich für das Werkchen in besonderem Maße verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir in direkte Verbindung zu setzen.

Hannover, den 28. März 1891.

Carl Meyer (Gustav Prior).